

DIN EN 16203

ICS 53.060

**Sicherheit von Flurförderzeugen –
Prüfung der dynamischen Standsicherheit –
Gegengewichtsstapler;
Deutsche Fassung EN 16203:2014**

Safety of Industrial Trucks –
Dynamic tests for verification of lateral stability –
Counterbalanced Trucks;
German version EN 16203:2014

Sécurité des chariots de manutention –
Essais dynamiques pour la vérification de la stabilité latérale –
Chariots en porte-à-faux;
Version allemande EN 16203:2014

Gesamtumfang 19 Seiten

DIN-Normenausschuss Maschinenbau (NAM)

Nationales Vorwort

Diese Norm enthält sicherheitstechnische Festlegungen.

Sie beinhaltet die Deutsche Fassung der vom Technischen Komitee CEN/TC 150 „Sicherheit von Flurförderzeugen“ im Europäischen Komitee für Normung (CEN) ausgearbeiteten EN 16203:2014.

Die nationalen Interessen bei der Erarbeitung werden vom Ausschuss NA 060-22-42 AA „Sicherheit von Flurförderzeugen“ im Fachbereich „Fördertechnik“ des Normenausschusses Maschinenbau (NAM) im DIN wahrgenommen. Vertreter der Hersteller und Anwender von Flurförderzeugen sowie der Berufsgenossenschaften sind an der Erarbeitung beteiligt.

Diese Norm konkretisiert einschlägige Anforderungen von Anhang I der EU-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG an erstmals im Europäischen Wirtschaftsraum (EWR) in Verkehr gebrachte Maschinen, um den Nachweis der Übereinstimmung mit diesen Anforderungen zu erleichtern.

Ab dem Zeitpunkt ihrer Bezeichnung als Harmonisierte Norm im Amtsblatt der Europäischen Union kann der Hersteller bei ihrer Anwendung davon ausgehen, dass er die von der Norm behandelten Anforderungen der Maschinenrichtlinie eingehalten hat (so genannte Vermutungswirkung).

Die im Abschnitt 2 und den Literaturhinweisen zitierten Europäischen Normen sind als DIN EN- bzw. DIN EN ISO-Normen mit gleicher Zählnummer veröffentlicht.

Für die zitierten Internationalen Normen, sofern sie nicht als DIN ISO-Normen mit gleicher Zählnummer veröffentlicht sind, gibt es keine nationalen Entsprechungen.

Deutsche Fassung

Sicherheit von Flurförderzeugen —
Prüfung der dynamischen Standsicherheit —
Gegengewichtsstapler

Safety of Industrial Trucks —
Dynamic tests for verification of lateral stability —
Counterbalanced Trucks

Sécurité des chariots de manutention —
Essais dynamiques pour la vérification de la stabilité
latérale —
Chariots en porte-à-faux

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 28. Februar 2014 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum des CEN-CENELEC oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, der ehemaligen jugoslawischen Republik Mazedonien, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, der Türkei, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

CEN-CENELEC Management-Zentrum: Avenue Marnix 17, B-1000 Brüssel

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
Einleitung.....	4
1 Anwendungsbereich	5
2 Normative Verweisungen	5
3 Begriffe	5
4 Prüfausrüstung	6
5 Prüfflurförderzeug	8
6 Anforderungen	8
7 Prüfung	10
8 Dokumentation.....	11
Anhang A (informativ) Beispiele entsprechender Prüfstreckenausführungen.....	12
Anhang B (informativ) Messen der Reibung.....	14
Anhang ZA (informativ) Zusammenhang zwischen dieser Europäischen Norm und den grundlegenden Anforderungen der EU-Richtlinie 2006/42/EU	16
Literaturhinweise	17

Vorwort

Dieses Dokument (EN 16203:2014) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 150 „Sicherheit von Flurförderzeugen“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom BSI gehalten wird.

Diese Europäische Norm muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis Dezember 2014, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis Dezember 2014 zurückgezogen werden.

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. CEN [und/oder CENELEC] sind nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

Dieses Dokument wurde unter einem Mandat erarbeitet, das die Europäische Kommission und die Europäische Freihandelszone dem CEN erteilt haben, und unterstützt grundlegende Anforderungen der EU-Richtlinien.

Zum Zusammenhang mit EU-Richtlinien siehe informativen Anhang ZA, der Bestandteil dieses Dokuments ist.

Entsprechend der CEN-CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, die ehemalige jugoslawische Republik Mazedonien, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Schweiz, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Türkei, Ungarn, Vereinigtes Königreich und Zypern.

Einleitung

Diese Europäische Norm ist eine Typ-C-Norm wie in EN ISO 12100-1:2010 beschrieben. Diese Norm wurde erarbeitet, um als harmonisierte Norm zu dienen, die eine Maßnahme zur Erfüllung der essentiellen Sicherheitsanforderungen der Maschinen-Richtlinie und verbundener EFTA Regulierungen darstellt.

Der Umfang, in welchem Gefährdungen behandelt sind, ist im Anwendungsbereich dieser Norm aufgeführt.

ANMERKUNG 1 Es ist beabsichtigt, die Anforderung für einen dynamischen Versuch in EN 16307-1, *Sicherheit von Flurförderzeugen — Sicherheitsanforderungen und Verifizierung — Teil 1: Zusätzliche Anforderungen für motorkraftbetriebene Flurförderzeuge mit Ausnahme von fahrerlosen Flurförderzeugen, Staplern mit veränderlicher Reichweite und Lasten- und Personentransportfahrzeugen*, einzufügen.

Der Zweck dieser Norm ist es, einen Ablauf zur Prüfung der seitlichen Standsicherheit von Flurförderzeugen während der Fahrt zu beschreiben. Der Ablauf kann sowohl als Typprüfung als auch als Einzelversuch benutzt werden.

Das Flurförderzeug ist so ausgelegt, dass er beim Fahren, beladen oder unbeladen, standsicher bleibt während der Nutzung auf ebenem Boden, entsprechend den Gebrauchsanweisungen des Herstellers des Flurförderzeuges, z. B. bei kontrollierter Fahrgeschwindigkeit, Lenkgeschwindigkeit, Beschleunigung und Verzögerung, Position des Lastaufnahmemittels.

Um die Gefahr der seitlichen Instabilität beim Heben zu reduzieren, wird weiterhin vorgeschlagen, diesen Missbrauch durch Signale oder durch Verringerung der Fahrgeschwindigkeit anzuzeigen, wenn eine bestimmte Hubhöhe überschritten wird. Es ist beabsichtigt, diese Anforderung in die entsprechende Norm bei der nächsten Überarbeitung aufzunehmen.

ANMERKUNG 2 Diese Norm beabsichtigt nicht, die Möglichkeit eines seitlichen Umfallens in allen Arbeitsbedingungen völlig auszuschließen; d. h. es ist möglich, die seitliche Standsicherheitsgrenze zu überschreiten, falls leicht unebene oder geneigte Oberflächen mit unsicherer Fahrweise kombiniert werden.